



Jürgen Zehnle von der Initiative Aids-Info Ortenau organisiert die ersten »Ortenauer Aids-Info-Tage«. Foto: Timon Müller

Aids-Benefiz-Gala findet keinen Platz

Initiative fühlt sich von Stadt unzureichend unterstützt

Die neu gegründete Initiative Aids-Info Ortenau startet heute ihre ersten »Ortenauer Aids-Info Tage«. Höhepunkt soll am 2. Dezember eine Benefiz-Gala in Lahr sein. Aber die Initiative hat noch keinen Raum gefunden und ärgert sich über die Stadt.

VON TIMON MÜLLER

Lahr. Die Zeit drängt. Die Initiative Aids-Info Ortenau hat im Rahmen ihrer ersten Aids-Info Tage für den 2. Dezember eine Benefiz-Gala zugunsten von aidskranken Kindern in Südafrika angekündigt. Mit den »Magic Girls« ist bereits eine Travestie-Show engagiert. Was noch fehlt, ist in Lahr ein Ort für diese Gala. Jürgen Zehnle, Vorsitzender der Aids-Info Ortenau, fühlt sich dabei von der Stadt im Stich gelassen. »Schade, dass die Sache nicht die Unterstützung erfährt, die sie verdient«, kritisiert der 46-Jährige. Die Initiative hat Zehnle im Spätsommer mit fünf Mitstreitern gegründet. Anfang 2007 will die Aids-Info Ortenau Verein werden.

Zehnle hat den Eindruck, dass sich die Stadt Lahr gegen das Thema Aids sträubt. Grund: In einem Schreiben vom 8. Oktober bat er Oberbürgermeister Wolfgang G. Müller, die ersten »Ortenauer Aids-Info-Tage« als Schirmherr zu unterstützen. Er fragte an, ob die Stadt unter anderem den Rathausplatz für eine Aktion, Räume und einen Ver-

kaufsstand bei der Chrysanthema zur Verfügung stellt.

In seiner Antwort vom 18. Oktober begrüßte der OB das bürgerschaftliche Engagement zum Thema Aids. Wegen der kurzfristigen Anfrage sei ein Stand bei der Chrysanthema aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich. Da am 30. November Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz ist, nannte OB Müller zur Abstimmung den Kontakt des Zuständigen. Wegen der Gala empfahl er direkt den Schlachthof anzusprechen.

Die Antwort enttäuschte die Initiative. Warum kein Wort zur Schirmherrschaft? Warum wird ein Stand bei der Chrysanthema abgelehnt? »Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg«, findet Zehnle. In einem weiteren Schreiben vom 6. November erneuerte er die Forderungen und schrieb: »Das Schmutzthema Aids scheint der Stadt Lahr wohl nicht ins Konzept zu passen.«

Irritation bei der Stadtverwaltung: »Die Unterstellungen im zweiten Schreiben sind völlig haltlos«, sagt Günter Evermann, Leiter des Amts für Soziales, Schulen und Sport. Er verweist auf die Präventionsarbeit der Drogenhilfe und die Jugendfilmtage 2006, welche die Stadt zum Weltaidstag am 1. Dezember im Schlachthof veranstaltet. »Mehr als 380 Schüler haben sich schon angemeldet«, sagt Evermann. Die Planungen für den Weltaidstag laufen bereits seit Juli. Hätte sich die Aids-Info Ortenau frühzeitiger gemeldet, hätte sie sich eventuell einklinken können.

LAHR

Donnerstag, 23. November 2006

Lahr heute

Nachrichten aus Stadt und Land

<http://www.baden-online.de>

Donnerstag, 23. November 2006

Aids-Info-Tage

Heute, Donnerstag, beginnen die »1. Ortenauer Aids-Info-Tage«. Die Initiative »Aids-Info-Ortenau« will bis einschließlich 3. Dezember mit verschiedenen Veranstaltungen für das Thema sensibilisieren:

- **Ausstellung** »Kinder mit Aids«, 23. bis 30. November, 11 bis 19 Uhr, Lesetreff (Kaiserstraße 31).
- **Filmabende** rund um's Thema Aids, 23. bis 30. November, jeweils ab 20 Uhr, Lesetreff.
- **Abendaktion** zum Weltaidstag, Donnerstag, 30. November, ab 16 Uhr, Treffpunkt Lesetreff.
- **Gedenkgottesdienst** am Donnerstag, 30. November, 19 Uhr, »St. Peter und Paul« in Lahr.

■ **Aids-Benefiz-Gala** zugunsten »Kinder mit Aids in Südafrika«: 1. Dezember, Oberprechtal, Hotel »Hirsch«; 2. Dezember, Lahr, Ort unklar; 3. Dezember, Schluchsee, Hotel »Bartlehof« (Eintritt: 29,50 Euro).

Kontakt: Jürgen Zehnle, Aids-Info-Ortenau, ☎ 07821/982324, E-Mail: aids-info-ortenau@gmx.de, Internet: www.aids-info-ortenau.de.